

EINFACH ERKLÄRT VON ING. CHRISTIAN HUMMELBRUNNER - KEM TRAUNSTEIN

Die E-Mobilität ist kein Allheilmittel, aber sie ist ein unverzichtbarer Bestandteil der „Mobilitätswende“

Verbrenner sind „fahrende Heizkörper“



Der Bereich Mobilität ist und bleibt in Österreich beim Klimaschutz immer noch das Sorgenkind Nummer Eins. Maßnahmen bei der Mobilität sind daher unumgänglich.

Ein Elektromotor ist um ein Vielfaches energieeffizienter als ein mit Benzin oder Diesel betriebener Motor. Das lässt sich auch nicht ändern, denn für Wärmekraftmaschinen gelten die physikalischen Gesetze der Thermodynamik, und die lassen keine hohen Wirkungsgrade zu. Ein Verbrennerauto ist in Wahrheit eine fahrende Heizung. 70 bis 80 % wird nicht in Vortrieb umgesetzt sondern in Wärme.

Vom Strom im Akku eines E-Fahrzeugs hingegen geht viel mehr in den Vortrieb. Somit lässt sich bei der Mobilität sehr viel



Energie einsparen. Ein E-Auto kann mit Erneuerbarer Energie betrieben werden, was bei einem Diesel- oder Benzinfahrzeug per se nicht geht.

Proaktives Vorchdorf

Das ist der Grund, warum die Projektgruppe Vorchdorf 2027

etwas zur Forcierung der E-Mobilität tut, nicht für das eigene gute Gewissen.

Ökostromland Österreich

Im Vergleich etwa zu Deutschland sind wir in Österreich von vornherein besser aufgestellt. Der österreichische Strommix

ist aufgrund des hohen Wasserkraftanteils von rund 70% viel sauberer. Allen, die sich mit der Ökobilanz von E-Autos in Österreich beschäftigen, sei daher nahegelegt, österreichische Datenquellen heranzuziehen und nicht etwa solche aus Deutschland.

Inspirierender Austausch bei erstem offenen Gestaltungstreffen

Hallo Kulturvilla Vorchdorf!

Sie steht im Zentrum der Vorchdorfer Bahnhofstraße, elegant und anmutig, wie eine alte Dame und hat noch viel Potenzial: die Kitzmantelvilla. Im vorigen Jahr hat die Gemeinde das ehrwürdige Gebäude in Jugendstilbauweise angekauft, im Jahr 2024 zieht das Otelo und Organisationsbüro des 2024-Projektes „Next Generation You“ ein. Mittlerweile hat sich das Wording „Kulturvilla“ etabliert und eine Arbeitsgruppe rund um Martin und Hannelore Hollinetz, Jo Neustifter, Elisabeth Steinbach, Bettina Hutterer und Ingrid Haslhofer luden zum Vernetzungstreffen und Ideenaustausch „Wir gestalten uns eine Kulturvilla“ ein.

Innen: Klein aber fein

Der spannende Kreativprozess brachte interessante Outputs. Fakt ist, dass die Kulturvilla mit kleinen und charmanten



Foto: vorchdorfmedia

Gute Stimmung beim Gestaltungsabend mit den Initiatoren Martin Hollinetz, Harald Prochaska, Jo Neustifter, Hannelore Hollinetz, Elisabeth Steinbach, Bettina Hutterer und Ingrid Haslhofer.

Räumlichkeiten punkten kann. So könnte die Kulturvilla ein Begegnungsort für vielfältige Veranstaltungsformate werden. Diese reichen von Kochkursen mit Rezepten von anno dazumal, Sprach- oder Literaturtreffs, bis hin zu Dialogformaten zur Lösung von Konflikten. Kulturell bieten sich die Räumlichkeiten für verschiedene Formate „klein und fein“ an. Denkbar wären

Philosophierunden oder gemeinsames Musizieren bis hin zu kleinen Kammerkonzerten, Jamsessions, offenes Singen oder Kino-Brunch aber auch Kurse rund um Bewegungs- und Entspannungstechniken.

Außen: zentral, grün, offen

Auch die Außengestaltung kam am offenen Gestaltungsabend zur Sprache. Die Nähe zur Lau-

dachpromenade und der umliegende Garten bieten viele Möglichkeiten. Neben den Aktionen im Rahmen 2024 gibt es Visionen und Konzeptideen, die im langfristigen Kontext zu sehen sind, aber dennoch mitgedacht sein sollten. Die Öffnung zur Bahnhofstraße und zum Veranstaltungszentrum stehen dabei im Zentrum der Überlegungen, aber auch die Entwicklung eines grünen Naherholungsraums für Familien, der gleichzeitig Platz für Kultur- und Veranstaltungsmöglichkeiten im Freien bietet.

Am 8. November gehts weiter

Es bleibt spannend rund um das Thema „Wir gestalten uns die Kulturvilla“. Das nächste Vernetzungstreffen findet am 8. November, 19 Uhr vor Ort statt. Quereinsteiger sind jederzeit willkommen. Weitere Ideen können via E-Mail eingereicht werden: hallo@kulturvilla.at